

Geschäftszeichen I/102 Px/No	Datum 28.10.2014	Vorlage-Nr. XVII-0498/2014
--	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	25.11.2014	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	15.12.2014	
Kreistag	öffentlich	12.01.2015	Entscheidung

Betreff

Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2015

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage zur Vorlage Nr. XVII-0498/2014 beigefügte Stellenplan wird als Bestandteil des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Aufwand/Auszahlung i. € 25.269.300	Produktkonto	☒ Ergebnishaushalt ☒ Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e 2015
Mittel stehen	☒ zur Verfügung	☐ nicht zur Verfügung	☐ nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	☐ Mehrerträge/-einzahlungen bei	☐ Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:

Oberziel 1	Der demografische Wandel ist positiv beeinflusst	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 2	Der Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel ist unter Beachtung der Haushalte der kreisangehörigen Kommunen konsolidiert	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 3	Die CO ₂ Bilanz des Landkreises Wolfenbüttel ist verbessert	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 4	Der Landkreis Wolfenbüttel steht für gesund aufwachsen, gesund leben und gesund alt werden	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 5	Die Landkreisverwaltung Wolfenbüttel ist eine bürgerfreundliche und bürgerorientierte Behörde	☒ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 6	Der Landkreis Wolfenbüttel ist der Bildungslandkreis in Niedersachsen	☐ unterstützt ☐ behindert

Begründung:

I. Gegenüberstellung der Stellenpläne 2014 und 2015

Mit dem beigefügten Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2015 werden die Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie die Stellen für Beschäftigte wie folgt ausgewiesen. In Klammern stehen die Leerstellen für beurlaubte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

		2015		2014		mehr (+) weniger (-)	
a)	Planstellen für Beamtinnen und Beamte	130,83	(3,3)	131,83	(4)	-1,00	(-0,7)
b)	Stellen für Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahngruppe 2**	9		9		-	
c)	Stellen für Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahngruppe 1***, einschl. vorgeschalteter Dienstanfängerzeit	12		12		-	
d)	Zwischensumme Beamtinnen und Beamte einschließlich Ausbildungsstellen	151,83	(3,3)	152,83	(4)	-1,00	(-0,7)
e)	Stellen für Beschäftigte	287,53	(2)	282,83	(2)	+4,70	(-)
f)	dazugehörige Stellen für Auszubildende	8		8		-	
g)	Zwischensumme Beschäftigte einschließlich Stellen für Auszubildende	295,53	(2)	290,83	(2)	+4,70	(-)
h)	Gesamtzahl der ausgewiesenen Stellen einschließlich der Stellen für die Ausbildung [d) + g)]	447,36	(5,3)	443,66	(6)	+3,70	(-0,7)
Anhang:							
i)	Stellen für amtliche Tierärztinnen und Tierärzte	8		8		-	
j)	Stellen für Fleischkontrolleurinnen und Fleischkontrolleure	2		2		-	
k)	Gesamtzahl	457,36		453,66		+ 3,70	(-0,7)

15

Unter Ausklammerung der Stellen für Auszubildende, der Leerstellen und der Stellen des Anhangs gibt es folgende Veränderungen im Vergleich zum Stellenplan 2014:

		2015	2014	+/-
1.	Stellen für Beamtinnen und Beamte	127,53	127,83	-0,30
2.	Stellen für Beschäftigte	285,53	280,83	+4,70
3.	Stellen für Beamtinnen und Beamte und Beschäftigte insgesamt	413,06	408,66	+4,40

20

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

II. Veränderungen im Stellenplan 2015

25

Dieser Teil der Vorlage zeigt die Erläuterungen aller relevanten Mehr- und Minderstellen sowie die Veränderungen auf Grund der Bewertung bei einzelnen Stellen. Einzelheiten zu den weiteren Änderungen sind der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

30

Da Umwandlungen nicht zu Mehr- bzw. Minderstellen führen, sondern lediglich einen Wechsel von Beamtenstellen zu Beschäftigtenstellen (bzw. Beschäftigtenstellen zu Beamtenstellen) darstellen, werden diese nicht erläutert.

35

40

45

50

Beamte

Nr.	Zahl der Stellen		BesGr	OE	Grund
	Abgang	Zugang	Beamte		
		+0,5	(A 08)	10	Umwandlung Anpassungsstelle
	-1,0 LS		Leerstelle A 10	10	Leerstelle entfällt
	-0,5 LS		Leerstelle A 08	10	Leerstelle entfällt
		+0,8 LS	Leerstelle A 08	10	Leerstelle
	-0,5		A 08	40	Umwandlung
		+0,5	A 08	40	Umwandlung
1		+0,5	A 10	105	neue Stellenanteile
2		+0,5	A 10	103	neue Stellenanteile
3	-1,0		A 11	14	Wegfall einer Stelle (ATZ)
	-0,65		A 07	32	Umwandlung
	- 0,65		A 10	50	Umwandlung
		+ 1,0	A 10	50	Umwandlung
	- 1,0		A 11	40	Umwandlung
4		+1,0	A 10	50	neue Stelle
5	-0,5		A 10	53	Wegfall von Stellenanteilen (ATZ)
6		+1,0	A 10	51	neue Stelle
	-0,5		A 08	50	Umwandlung
		+0,5	A 08	10	Umwandlung
	-1,0		A 13	01	Umwandlung
insges.	- 5,8	+5,5			-0,3
	-1,5LS	+0,8LS			-0,7LS

Beschäftigte

Nr.	Zahl der Stellen		EGr.	OE	Grund
	Abgang	Zugang			
	-0,5				Umwandlung Anpassungsstelle
		+0,5 LS	Leerstelle S11	515	Leerstelle neu
		+0,5	8	40	Umwandlung
	-0,5		8	40	Umwandlung
		+0,65	6	32	Umwandlung
		+0,65	9	50	Umwandlung
	- 1,0		9	50	Umwandlung
		+1,0	10	40	Umwandlung

		+0,5	8	50	Umwandlung
7		+0,5	10	01	neue Stelle
	-0,5		8	10	Umwandlung
	-0,5 LS		6	10	Wegfall Leerstelle
8	-0,15		3	10	Wegfall von Stellenanteilen
9		+0,75	10	10	neue Stelle
10	-1,0		5	10	Wegfall einer Stelle
11	-0,55		2	10	Wegfall einer Stelle
12		+0,5	9	51	neue Stellenanteile
13		+0,3	8	51	neue Stellenanteile
14	-0,5		S11	51	Wegfall von Stellenanteilen
15	-0,4		5	60	Wegfall von Stellenanteilen (ATZ)
16	-1,0		11	01	Wegfall einer Stelle (ATZ)
17		+0,3	13	51	neue Stellenanteile
18		+0,5	9	50	neue Stellenanteile
19		+0,5	S11	53	neue Stellenanteile
20		+0,2	15	53	neue Stellenanteile
21		+0,3	15	53	neue Stellenanteile
22		+0,65	9	51	neue Stellenanteile
23		+1,0	9	50	neue Stelle
24		+1,0	10	64	neue Stelle
25		+1,0	9	64	neue Stelle
		+1,0	12	01	Umwandlung
26	-1,0		5	10	Stellenanteile im BIZ geführt
insgesamt	-7,1	+11,8	=+4,7		
	-0,5 LS	+0,5 LS			

60 **Die Veränderungen werden wie folgt erläutert:**

1. Amt 10, Abt. 105 Gebäudewirtschaft

65 Zur Erledigung der umfangreichen Verwaltungsaufgaben im Bereich der Gebäudewirtschaft (Reinigungsleistungen, Versicherungen, Organisation Hausmeister-dienste, Energieverträge, Zahlungsverkehr, usw.) sind 0,5 Stellenanteile der Besoldungsgruppe A 10 BBesG einzurichten. Mit der bisherigen personellen Ausstattung des Bereiches war eine Aufgabenerledigung unter Berücksichtigung der Zufriedenheit von Vertragsparteien sowie der Kundinnen und Kunden nicht gewährleistet.

2. Amt 10, Abt. 103 Informations- und Kommunikationstechnik (IUK)

Nichttechnische Tätigkeiten der IUK wurden bisher von einer Beamtin auf einer Anpassungsstelle ausgeführt. Da die Beamtin nunmehr mit 0,5 Stellenanteilen im BIZ eingesetzt werden konnte, sind 0,5 Stellenanteile der BesGr. A10 BBesG für Verwaltungstätigkeiten der IUK einzurichten.

3. / 5. /15. / 16. Beendigung Freistellungsphase ATZ

Mehrere Mitarbeiter/ -innen haben ihre Freistellungsphasen der Altersteilzeit beendet. Die Stellen waren mit kw-Vermerken belegt.

Organisationseinheit	BesGr.	/	EGr.	kw Datum
14	A 11			31.03.2014
53	A 10			30.09.2014
60			5	30.04.2014
01			11	28.02.2014

4. / 23. Amt 50, Arbeit und Soziales

Die Fallzahlen in der Grundsicherung sind sowohl als Folge des demographischen Wandels als auch aufgrund der zunehmenden Zahl von Personen mit vorherigem SGB II-Leistungsbezug gestiegen. Ebenso ist eine Zunahme von Fällen im Bereich AsylbLG zu verzeichnen, die nach Auskunft des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge weiter anhalten wird. Aus diesem Grund wurde eine ausgebildete Beamtin der Laufbahngruppe 2*** nach bestandener Laufbahnprüfung mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben betraut. Die Stelle der Besoldungsgruppe A 10 BBesG wird nunmehr eingerichtet.

Da im Jahre eine weitere deutliche Erhöhung der Flüchtlings-Zuweisungen erfolgen wird, die Fallzahlen für Grundsicherung und Eingliederungshilfe stetig steigen und nur die bisherigen Fälle mit dem vorhandenen Personal abgedeckt werden können, wird eine zweite Vollzeitstelle nach EGr. 9 TVöD eingerichtet. Diese Stelle wird mit einer Beschäftigten besetzt, die im Juni 2014 die Angestelltenprüfung II bestanden hat und die Bezeichnung „Verwaltungsfachwirtin“ führt.

6. Amt 51 Jugendamt

Eine Beschäftigte der EGr. 9 TVöD ist in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten (kw-Vermerk 01.04.2016). Bis zum Ablauf der Freistellungsphase ist daher eine Stelle nach BesGr A10 BBesG für eine ausgebildete Beamtin der Laufbahngruppe 2*** nach bestandener Laufbahnprüfung einzurichten.

7. Referat 01

Der Landkreis Wolfenbüttel nimmt im Rahmen des derzeit laufenden Projektes „Gesundheitsregionen in Niedersachsen“ des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung eine Moderatorenrolle zum Aufbau von Gesundheitsregionen in Niedersachsen wahr. Aufgebaute Strukturen und Netzwerke zum Thema regionale Daseinsvorsorge, Gesundheit, Gesundheitsversorgung und Prävention im Landkreis Wolfenbüttel sollen fortgeführt, begleitet, betreut und intensiviert werden.

Für die Weiterführung der Gesundheitsregion werden 0,5 Stellenanteile der Entgeltgruppe 10 TVöD eingerichtet.

8. Amt 10 Zentrale Dienste

Mit der Arbeitszeitreduzierung einer Beschäftigten der Entgeltgruppe 3 TVöD in der Information konnten in Anpassung an die Öffnungszeiten der Landkreisverwaltung 0,15 Stellenanteile eingespart werden.

9. Amt 10, Abt. 105 Gebäudewirtschaft

Aufgrund zusätzlicher gesetzlicher Aufgaben im Bereich der Gebäudewirtschaft (z.B. Umbaumaßnahmen aufgrund Inklusion) werden 0,75 Stellenanteile einer Dipl. Bauingenieurin nach E 10 TVöD eingerichtet.

10. Amt 10 Zentrale Dienste

Aufgrund der Schließung der Ludwig-von-Strümpell Schule in Schöppenstedt wird eine Vollzeitstelle eines Schulhausmeisters nach EGr. 5 TVöD eingespart.

11. Amt 10 Zentrale Dienste

Die 0,55 Stellenanteile einer Raumpflegerin nach EGr. 2 TVöD werden nach deren Renteneintritt eingespart.

12. Amt 51 Jugendamt

Die sukzessive Verdichtung der Sozialarbeit im Landkreis Wolfenbüttel (ASD, Schulsozialarbeit) führt zu einem proportionalen Anstieg der Fallzahlen in der Wirtschaftlichen Jugendhilfe. Da die Fallbearbeitung auch infolge des neuen Kinder- und Jugendverwaltungsvereinfachungsgesetzes –KJVG– dauerhaft aufwendiger wird, ist die Einrichtung weiterer 0,5 Stellenanteile nach EGr. 9 TVöD notwendig.

13. Amt 51 Jugendamt

Im Sachbereich Unterhaltsvorschuss der Abteilung 510 Unterhaltsangelegenheiten sind die Fallzahlen für Niederschlagungen, Pfändungen sowie Anträge auf vereinfachtes Verfahren seit 2005 stark angestiegen. Aus diesem Grund sind die Stellenanteile einer Mitarbeiterin nach EGr. 8 TVöD um 0,30 zu erhöhen.

14. Amt 51 Jugendamt

Aufgrund der Schließung der Ludwig-von-Strümpell Schule in Schöppenstedt werden 0,5 Stellenanteile einer Schulsozialarbeiterin nach EGr. 9 (S11) TVöD eingespart.

17. Amt 51, Abteilung 514 Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Für die Aufgabenerweiterung im Bereich des Kinderschutzes durch das Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG) haben deutlich mehr Personen Anspruch auf eine Beratung. Zudem ist das Beratungs- und Therapieangebot für Eltern mit 0-3 jährigen Säuglingen und Kleinkindern (Frühe Hilfen) auszubauen und eine Beteiligung an der Aus- und Fortbildung von Pflegeeltern geplant. Aus diesen Gründen werden 0,3 Stellenanteile nach EGr. 13 TVöD eingerichtet.

18. Amt 50 Arbeit und Soziales

Eine Intensivierung der bestehenden Hilfeplanung insbesondere eine Ausweitung auf die teilstationären und stationären Leistungen stellt ein geeignetes Instrument dar, um zum einen eine Optimierung in der Leistungsgewährung für behinderte Menschen zu erreichen und zum anderen dem Sozialhilfeträger zu ermöglichen, seinem gesetzlichen Auftrag gerecht zu werden ohne wirtschaftliche Gesichtspunkte zu vernachlässigen.

Aus diesem Grund ist die Einrichtung von 0,5 Stellenanteilen der EGr. 9 TVöD für die sozialpädagogische Begleitung im Rahmen der Hilfeplanung in der Abteilung

Eingliederungshilfe notwendig. Die Stellenanteile werden ämterübergreifend auch im Gesundheitsamt eingesetzt.

19. Amt 53 Abteilung 535 Betreuungsstelle

Mit Wirkung vom 01.07.2014 ist das Gesetz zur Stärkung der Funktionen der Betreuungsbehörde in Kraft getreten. Mit diesem Gesetz sollen durch Änderungen im Verfahrensrecht und Änderungen im Betreuungsbehördengesetz die Funktionen der Betreuungsbehörde sowohl im Vorfeld, als auch im gerichtlichen Verfahren gestärkt werden. Da sich die Pflichtaufgaben der Betreuungsbehörde dadurch erhöhen, werden 0,5 Stellenanteile nach EGr. 9 (S11) TVöD eingerichtet.

20. Amt 53 Abteilung 533 Sozialpsychiatrischer Dienst

Die Stelle der Fachärztin im Sozialpsychiatrischen Dienst ist derzeit mit 0,5 Stellenanteilen besetzt. Aufgrund steigender Fallzahlen im Bereich psychisch kranker Klienten / -innen, Komplexität und Multimorbidität der psychischen Störungen sowie eines daraus resultierenden erhöhten Zeitaufwandes und zudem steigender Führungsanteile der Fachärztin, ist die Erhöhung um 0,2 Stellenanteile nach EGr. 15 TVöD erforderlich.

21. Amt 53 Gesundheitsamt

In den vergangenen Jahren sind die Untersuchungszahlen für das Jobcenter, Behörden, Institutionen etc. kontinuierlich gestiegen. Um diese Fallzahlen zu bewältigen, war es unvermeidlich Führungstätigkeiten nur eingeschränkt wahrzunehmen. Um den Aufgaben im amtsärztlichen Bereich, der Kinder- und Jugendmedizin sowie dem Infektionsschutz und der Umweltmedizin sowie gleichzeitig der Führung und Leitung der verschiedenen Fachbereiche nachzukommen, sind 0,3 Stellenanteile nach EGr. 15 TVöD einzurichten.

22. Amt 51 Abteilung 512 Eltern- und Betreuungsgeld

Einerseits sind die Fallzahlen im Sachbereich Eltern- und Betreuungsgeld mit Einführung des Betreuungsgeldes im August 2013 gestiegen, zudem wird zum 01.01.2015 das „Elterngeld Plus“ eingeführt. Um diese Aufgaben zu erfüllen, werden 0,65 Stellenanteile nach EGr. 9 TVöD eingerichtet.

24. / 25. Amt 64 Abteilung 670 Natur- und Landschaftsschutz

Die Fristen der EU zur Sicherung der Natura 2000-Gebiete sind Ende 2013 abgelaufen. In Niedersachsen bestehen große Defizite hinsichtlich der Sicherung dieser Gebiete durch Neuausweisung oder umfassende Änderung von Schutzgebieten. Im Landkreis Wolfenbüttel müssen 16 Schutzgebietsverfahren durchgeführt werden, 10 Verfahren sind noch bis Ende 2018 abzuschließen. Aus diesem Grund ist die Stelle eines /-r Biologen /-in nach EGr. 10 TVöD einzurichten. Die Stelle ist mit einem kw-Vermerk 31.12.2020 versehen.

Für die Erledigung der gesetzlichen Aufgaben zur Mitteilungspflicht der gesetzlich geschützten Biotop- und Landschaftsbestandteile ist eine Stelle nach EGr. 9 TVöD einzurichten. Die Stelle ist mit einem kw-Vermerk 31.12.2018 versehen.

225

b) Stellenveränderungen**Beamtinnen und Beamte****Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen**

Organisations-einheit	Besoldungsgruppe (BesGr) bisher	Veränderung BesGr	Grund
LRin	B 05	B 06	Neubewertung der Ämter der Hauptverwaltungsbeamtin oder des Hauptverwaltungsbeamten lt. Vorlage XVII-0371/2014
Dezernent I	B 03	B 04	Neubewertung der Ämter der Hauptverwaltungsbeamtin oder des Hauptverwaltungsbeamten lt. Vorlage XVII-0371/2014
10	A 14	A 15	Neubewertung der Stelle der Amtsleitung 10 Zentrale Dienste
60	A 08	A 09mD	Neubewertung der Stelle einer /-s Sachbearbeiterin/-s für Schornsteinfegerwesen, Baurecht etc.
WLW	A 07	A 08	Neubewertung der Stelle einer/-s Sachbearbeiterin /-s in der Abfallgebührenstelle für Veranlagungen, Qualitätsmanagement etc.
40	A 09	A 10	Neubewertung der Stelle einer /-s Sachbearbeiterin /-s für Schülerbeförderung, Ausschreibungen und Vergaben von Schülerbedarf etc.

230

Beschäftigte**Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen**

235

Organisationseinheit	EGr (bisher)	Änderung auf EGr	Grund	Stellen
10	6	5	Neubewertung einer Schulhausmeisterstelle aufgrund Neubesetzung	1
10	11	10	Neubewertung von 0,5 Stellenanteilen nach Teilung einer Stelle mit den Aufgaben operativer Personalentwicklung und –gewinnung, Aus- und Fortbildung	0,5
51	S 11	8	Veränderung einer 0,5 Sozialarbeiterstelle in eine Verwaltungsstelle und Neubewertung	0,5
53	6	3	Neubewertung der Stelle einer Zahnprophylaxehelferin nach Neubesetzung	0,8

Mit dem Stellenplan 2015 werden folgende kw- bzw. ku-Vermerke gestrichen:

OE	BesGr. / EGr.	Datum des kw-Vermerks	Stellen-anteil	Begründung
01	A 13	31.12.2014	1,0	Einführung folgender Tätigkeiten: Beteiligungsmanagement, zentrale Vergabe und Einrichten der elektronischen Vergabe
32	A 11	31.12.2014	1,0	Einführung eines Sachgebietes 321.2 ‚Jagd-, Waffen-, Sprengstoffrecht, Brand und Katastrophenschutz‘. Der Stelleninhaber ist Sachgebietsleiter und stellv. Abteilungsleiter der Abteilung 321.
60	E 8	31.12.2014	0,5	Die Erhöhung der Gesamtfallzahlen in Abteilung 600 Bauverwaltung und Immissionsschutz hat sich bestätigt. Insbesondere aufgrund des Gesetzes zur Neuordnung des Schornsteinfegerwesens, das zu einer Aufgabenverlagerung von den Bezirksschornsteinfegern zur Behörde führte.

Der Dienstposten der Amtsärztin und Leiterin des Amtes für Gesundheit ist bisher nach BesGr. A 16 BBesG sowie einem ku-Vermerk zur Neubewertung der Stelle nach A 15 bei Ausscheiden der Dienstposteninhaberin zum 30.06.2016 versehen. Dieser ku-Vermerk wird aus den folgenden Gründen mit dem Stellenplan 2015 gestrichen:

Die Niedersächsische Stellenobergrenzenverordnung für den kommunalen Bereich vom 10.Dezember 1993 (Nds.GVBl. S.723) tritt bis Ablauf des 31.Dezember 2017 außer Kraft.

Zudem gibt es im Bereich der Ärzte im Gesundheitsdienst einen akuten Fachkräftemangel, so dass zusätzliche Anreize bei einer Nachbesetzung geschaffen werden müssen.

III. Bericht über die Inanspruchnahme der Personalreserve

Mit dem Stellenplan 2005 wurde der Landrätin zur Gewinnung weiterer Flexibilität bei personalwirtschaftlichen Entscheidungen die Ermächtigung zur Bildung einer Personalreserve von bis zu 3 Vollzeitstellen gegeben. Diese Stellen dienen zur Beschäftigung von älteren bzw. leistungsgeminderten Beschäftigten.

Zum heutigen Stichtag ist die Personalreserve des Landkreises Wolfenbüttel wie folgt besetzt:

Lfd. Nr.	Stellenanteil	Entgeltgruppe TVöD	Bemerkungen
1	1,0	5	
2	0,8	5	
3	1,0	5	
Gesamt	2,8		

270 Derzeit ist die Personalreserve mit 2,8 Stellen in Anspruch genommen. Dabei handelt es sich um ältere oder leistungsgeminderte Beschäftigte, die derzeit mit zusätzlichen Aufgaben beschäftigt sind.

Abschließend bitte ich wie beantragt zu entscheiden.

275

Christiana Steinbrügge